

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

41 (26.1.1910) Mittagausgabe

Für ihre allerdings weitgehende Meinungsäußerung dürfen die Überprüfungen nicht gemindert werden.

Die Kaiserfeier der Karlsruher Bürgerschaft.

Karlsruhe, 26. Jan. In dem festlich geschmückten, mit Blumen und Tannengrün geziertern Festsaal fand gestern Abend die Kaiserfeier der Bürgerschaft statt, zu der sich über 2500 Personen eingefunden hatten, die Saal und Gallerie füllten.

Den Teinispuch auf den Kaiser hielt Herr Rechtsanwalt Krunt, welcher einleitend betonte, daß man Kaisers Geburtstag nicht aus Byzanzinismus, nicht aus Drang zur Rede, nicht aus Liebe zur Feiertage und nicht aus Heuchelei feiern, man folge vielmehr einem Gebot des Verstandes, einem Bedürfnis des Herzens.

In Kaisers Geburtstag lasse man die Blicke immer wieder zurücklegen in die Zeiten der Erniedrigung, da die Zwietracht unter Deutschlands Fürsten und Wölfen des Deutschtums fast um jedes Ansehen in der Welt gebracht hatte, da der deutschen Nation das Selbstbewußtsein und der Glaube an die Zukunft geschwunden war.

Aus gewaltigen Wehen, in Feindesland, inmitten der Schlacht sei so Neu-Deutschlands Kaiser geboren. Kaisers Geburtstag feiere, wer gewaltige historische Taten zu beobachten vermag, wer die großen Taten unserer Väter dankbar zu ehren imstande sei.

Aber auch um seiner selbst wegen verdiene es Kaiser Wilhelm II., der dritte Träger der von den Vätern in Not, Kampf und Sieg geschmiedeten neuen Kaiserkrone, daß man seinen Geburtstag als Fest feiere. Denn in ihm bewundern wir den deutschen Mann, den Mann, dessen Ideal die Familie, der treu anhängt seinem Weibe, dessen Stolz die Kinder, dessen Hoffnung die Söhne.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Forzheim, 25. Jan. (Tel.) Der vor einigen Wochen verstorbene Direktor des hiesigen Gymnasiums, Hofrat Winger, hat seine ganze Sammlung römischer, griechischer und mittelalterlicher Münzen im Werte von etwa 20 000 Mark der städtischen Altertums-Sammlung in Forzheim vermacht.

Mannheim, 25. Jan. Das Mannheimer Hoftheater-Orchester veranstaltet am 13. bis 17. Mai in den Sälen des Hofgartens ein großes Musikfest, das Gustav Mahler gewidmet ist. U. a. wird die VI. und V. Sinfonie Beethovens, die 2. Mahlersche Sinfonie für Soli, Chor und Orchester zur Ausführung kommen.

W. Heibelberg, 25. Jan. Das stehende Bachvereins-Konzert brachte Vincent d'Indy, 'Ballade', Trilogie d'après le poème dramatique de Schiller op. 12 (unter Leitung des Komponisten), 'Bijal', 'Totentanz', 'Paraphrase über "Dies irae"' für Piano und Orchester.

Hamburg, 24. Jan. Die am 3. Januar geschlossene Sammlung für die Nationalpende an Vilsenens Hinterbliebenen hat im Ganzen 36 017 M 47 S ergeben, einschließlich der Ehrengabe des Hamburger Staates im Betrage von 10 000 M.

eine gerechte Gesetzgebung, für das Blühen von Gewerbe und Landwirtschaft, für die Wissenschaft und die Künste.

In die Hochrufe stimmte die Festsammlung lebhaft ein, die 'Kaiser-Hymne' wurde darauf stehend gesungen. — Nach den Tond Bildern aus der 'Götterdämmerung', die Musikdirektor Boettge wirkungsvoll zusammengestellt hatte und die von der Leibgardiekapelle vorzüglich zu Gehör gebracht waren, erstreute Herr Konzertleiter Fritz Haas mit mehreren meisterhaft durchgearbeiteten Vorträgen.

Besonderen Effekt machte der in das Programm ausgenommene Reigen, ausgeführt von 18 Knaben (Kinder von Mitgliedern des Vereins) am 11. unter Leitung des Herrn Karl Kihinger, die in ihren kleidenen Matrosenanzügen und mit Fächerchen ausgerüstet, hübsche Uebungen ausführten.

Auf den Großherzog soaete Herr Stadtverordneter, Kammerling Ernst Frey.

Der Redner gedachte zunächst in warmen, tiefempfundenen Worten des feingebangenen Großherzogs Friedrich I. Es sei kein Unrecht an Großherzog Friedrich II., daß das Erinnerungsbild Friedrichs I. in uns noch ein so übermächtiges sei.

So kam Redner dann noch einmal ausführlich auf das Leben und Wirken Großherzogs Friedrichs I. zurück. Friedrich I. sei groß gewesen als deutscher Fürst und als Erzieher seines Volkes zur Vaterlands- und Mitgefühlensliebe.

Als gut deutscher Fürst habe Friedrich I. groß und objektiv gedacht, auch in dem Augenblick, wo es den Menschen am schwersten fällt, nämlich wenn es sich um die eigene Person handelt.

Als Erzieher, dessen Beispiel und Wort in allen Schichten der Bevölkerung viel galt, habe Friedrich der Deutsche mitgeholfen, uns den Reichtum dankbar einzuprägen, unauslöschlich einzuprägen, so daß wir nicht vergessen und nicht irre werden, auch nicht in trüben Zeiten wie der Gegenwart, wo wir mit banger Sorge in die Zukunft unseres badischen Volkes blicken müssen.

Als gut deutscher Fürst habe Friedrich I. groß und objektiv gedacht, auch in dem Augenblick, wo es den Menschen am schwersten fällt, nämlich wenn es sich um die eigene Person handelt.

Die Königin Louise von Preußen, unseres Kaiserthrones Mutter, mit ihren Söhnen auf der Flucht vor dem Korps ihr Land durchstufte. Aus ihrem Grabe sei dem Korps der Märtyrer entlassen. Mit Leipzig und Waterloo hatten Deutschlands Söhne das Joch des Eroberers abgeworfen, für Deutschlands Einheit aber hat es noch nicht Zeit gewesen.

Der neue Komet.



Johannisburg in Südafrika am 17. Januar um 9 Uhr 21 Minuten vormittags etwa 4 Grad süßlich der Sonne beobachtet; er bewegte sich mit großer Schnelligkeit in nordöstlicher Richtung. Am Samstag war der Himmelwandler in verschiedenen Gegenden Deutschlands, darunter auch in Karlsruhe, sichtbar.

das Wort des Sohnes ein klares und deutliches Bekenntnis. Und leitend hätten Worte und Handlungen unseres Großherzogs bewiesen, daß er seinen Entschluß in Taten umsetzt. Drum bringe das badische Volk ihm auch von Herzen gern Ehrerbietung, Vertrauen und Treue entgegen.

In schönen Worten stellte Redner den Vaterlands- und Reichsgedanken nebeneinander. Und wie das deutsche Reich und der badische Staat nebeneinander und ineinander existieren, sich ergänzen und sich gegenseitig wertvoller machen, so hätten wir in unseren Herzen Raum für Kaiser und Großherzog.

Der Redner schloß: Heute bei der Feier von Kaisers Geburtstagen schauen wir im Geiste die beiden Fürsten, den Kaiser und den Großherzog, nebeneinander, wie wir sie vor wenigen Monaten nach der Kaiserparade unter Fächerchüssen und Glodengelächeln in unsere Städte einziehen sahen. Wie wir vorhin unserm Kaiser beglückwünschten, so wollen wir nun auch unserm Großherzog aus treuem Herzen unsere Heilwünsche senden.

Auch diese Rede fand lebhaften Anklang und in das Hoch auf den Landesfürsten stimmten sämtliche Anwesenden ein, worauf die 'Badische Hymne' gesungen wurde.

Nach weiteren Chor- u. Instrumentalvorträgen brachte Herr Reall, S. Gint den Teinispuch auf das Deutsche Vaterland aus. Der Redner gedachte zunächst der tiefen Bedeutung die der Begriff 'Vaterland' in sich schließt. Die Erinnerungen unserer Kindheit und die Träume der Jugend leiten ihn zu der Scholle, wo wir geboren. Der erste Laut, den wir gefühlt und die Lieber, die wir geliebt, wir danken dem Land, das uns hervorgebracht hat.

Redner gedachte sodann im weiteren der vielen Deutschen, die im Auslande leben und die zum Teil sehr zu kämpfen haben gegen das immer ungefälliger vorrückende Sclaventum. Ihnen den Gruß am heutigen Tage zu entbieten, sei ihm eine liebe Pflicht. Vielleicht bringe uns die Zukunft noch das große Reich, von dem schon die Väter träumten, wenn sie sagen: Das ganze Deutschland soll es sein!

Wie der ideale Forderungen, die von den großen Männern unserer Nation aufgestellt wurden, seien erfüllt worden. Die Gleichberechtigung aller Stände, die Möglichkeit der Entwicklung der Persönlichkeit, die Schätzung der Kleinarbeit des Tages, das Bewußtsein der Harmonie der Interessen aller Stände, die Beiseitebringung von Kastengeist und Standeshübeln und nicht zuletzt soziales Denken und Fühlen haben den letzten Jahrzehnten ihr Gepräge aufgedrückt.

Man dürfe sich der glühenden Entwicklung und des Wohlfühlens des weiteren und damit auch des engeren Vaterlandes von ganzem Herzen freuen. Man wolle aber auch den Wunsch aussprechen, daß es auch weiterhin so bleiben möge, daß nie ein Schatzen falle auf das Schicksal unseres deutschen Vaterlandes. So möge der dritte Gruß, die dritte Huldigung des Festabendens dem Vaterlande gelten!

Nachdem das dreifache Hoch auf unser schönes Vaterland verflungen, stimmte die Festsammlung 'Deutschland, Deutschland über' nach Norden. Er kann bei günstigem Wetter in den späteren Nachmittagsstunden leicht beobachtet werden.

Die französische Kunstausstellung in Berlin.

hd Berlin, 25. Jan. (Tel.) Der Kaiser sprach sich anläßlich der Eröffnung der französischen Kunstausstellung den Delegierten der französischen Akademie der schönen Künste gegenüber sehr ausnehmend über die reiche Produktion der Ausstellung aus und gab seiner Bewunderung für die französische Kunst und insbesondere für die wunderbaren Werke, die zur Ausstellung gelangen, Ausdruck.

Dem französischen Vorkämpfer Gambon überreichte der Kaiser eine Bronzemedaillon mit seinem Bildnis auf goldbronzenem Sockel. Der Sockel trägt in französischer Sprache die Inschrift: 'Der Kaiser dem französischen Volkshelden Herrn Jules Gambon am 25. Januar 1910.' — Der Vizepräsident der Pariser Akademie, des Benoit-Louis Bonnal, erhielt den Hohen Oberorden d. Klasse, der Sekretär des französischen Ausstellungs-Komitees, Dreuxis, und der Direktor des Musée des arts decoratifs, Metmann, den Kronenorden 2. Klasse.

Abends fand beim französischen Volkshelden Gambon und dessen Gemahlin eine Abendunterhaltung mit anschließendem Souper anläßlich der Eröffnung der französischen Ausstellung statt. Der Kaiser und die Kaiserin waren der Einladung des Vorkämpfers gefolgt, ebenso der Kronprinz und die Kronprinzessin, Prinz und Prinzessin August Wilhelm. Der Kaiser mit Gefolge erschien gegen 9 Uhr. Anwesend waren u. a. ferner der Reichsminister von Reichmann-Gollub, die Staatssekretäre v. Scha und v. Treps mit Gemahlinnen, sowie Kriegsminister von Geringen, Kultusminister v. Kraut an der Spitze, und der Präsident der Akademie der Künste Prof. Rumpf, sämtlich mit Gemahlinnen, die Herren der Delegation, des Instituts und andere französische Kunstfreunde. Nach den künstlerischen Darbietungen folgte ein Souper von 200 Gedecken.

Vermischtes.

Auß der Pfalz, 24. Jan. In Reulkingen (Schw) der 18 Jahre alte Schneider Jakob Buz auf die 17 Jahre alte Katharine Happersberger. Der Bursche gab mehrere Schüsse ab, die aber nicht trafen. Darauf lehnte Buz die Waffe gegen sich selbst und sank tot zu Boden. Das Motiv war Eifersucht.

Bohum, 25. Jan. (Tel.) Auf Kosten des Kaisers findet morgen nachmittag im Hotel 'Reingold' in Wattenweid eine kleine

Da der Vorstand erklärt hatte, er nehme ein Amt nicht mehr an, so war ein Gegenkandidat aufgestellt...

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

M. Köln, 26. Jan. (Privattele.) Zu den Meldungen von einer latenten Kanalerkrankung...

hd. Kopenhagen, 26. Jan. Die Untersuchung gegen den früheren Justizminister Alberti ist gestern beendet worden...

hd. Wien, 26. Jan. Der Minister des Innern, Graf Lehrenthal ist seit einigen Tagen unspätlich und kann die gewöhnliche Empfänge nicht abhalten...

Petersburg, 26. Jan. Dem russischen Bevollmächtigten in der Selbst-Äffäre, Staatsrat Dymowski sind der „Kowose Wremia“...

London, 26. Jan. Wie das „Neuerliche Bureau“ erzählt, ist das Erlernen der persischen Regierung um einen sofortigen Vorschlag...

nk Newyork, 26. Jan. (Privattele.) Das Bundesgericht beschlagnahmte gestern sämtliche Geschäftsbücher des Fleischtrastes...

Newyork, 26. Jan. Nach einer Meldung der „Evening Sun“ aus Bluefields über das Geschehen zwischen den Hauptkräften...

Prinz Ludwig von Bayern über die Schiffsabgaben.

München, 26. Jan. In der bayerischen Sektion zur Hebung der Fluss- und Kanalschifffahrt sprach gestern Abend bei der Hauptversammlung Prinz Ludwig von Bayern über die Frage der Erhebung von Schiffsabgaben...

machen den ersten Schritt dazu. Es ist zu wünschen, daß es diesen ersten Schritt die anderen folgen.

Prinz Ludwig besprach dann die Flößerei, die in gewisser Hinsicht erschwert sei. Er schloß: Werken wir nicht im letzten Augenblick dem großen Wert Prügeln in den Weg...

Nach einer lebhaften Diskussion wurde schließlich folgende Kompromißresolution einstimmig angenommen: „Die Verammlung erachtet in der baldigen Erledigung des vorliegenden Gelegenheitsworts betreffend die Erhebung von Schiffsabgaben unter der Voransetzung seiner Ergänzung durch Bestimmungen, welche ernste Bedenken zu beseitigen geeignet sind, eine kräftige Förderung der Interessen der bayerischen Schifffahrt, da von ihr die Kanalisierung des Mains bis Aschaffenburg abhängt...“

Die englischen Wähler.

London, 26. Jan. Bis 2 Uhr 25 Min. waren folgende Wahlergebnisse bekannt: 238 Konservative, 205 Liberale, 35 Mitglieder der Arbeiterpartei, 70 Nationalisten. Die Konservativen gewannen 110 Sitze. Der Gewinn der anderen Parteien ist unverändert.

London, 26. Jan. Bis heute früh 1/2 Uhr waren gewählt: 238 Unionisten, 213 Liberale, 36 Arbeiterpartei und 71 Nationalisten. Die Unionisten gewinnen 112, die Liberalen 15 und die Arbeiterpartei 1 Sitz.

Die Unruhen in Neu-Buhara.

Neu-Buhara, 26. Jan. Heute morgen haben die Kaufleute ihre Tätigkeit wieder aufgenommen. Gegen mittag griff jedoch die Menge die Perse an. Ein persischer Arzt und seine Familie wurden getötet. Die Gesamtzahl der Opfer ist bedeutend.

Neu-Buhara, 26. Jan. Den Anlaß zu den hiesigen Unruhen bildet die Beledigung einiger Perse, die religiöse Zeremonien ausübten, durch einen Mullah. Alle Behauptungen der Statthalter waren vergebens.

Vom Balkan.

M.E. Belgrad, 26. Jan. (Privattele.) Eine neuerliche Verschärfung in Cetinje soll zahlreiche Opfer gefordert haben. Nach einer allerdings mit Vorbehalt aufzunehmenden Meldung des Belgrader „Dneyni List“ aus Cetinje haben muntere Soldaten das Offizierskasino überfallen...

M.E. Konstantinopel, 26. Jan. (Privattele.) Die Untersuchungskommission in Sachen der Brandstiftung im Parlamentsgebäude hat sich nach Saloniki begeben und den Exultant Abdul Hamid verhört. Auch eine Durchsuhung der Wille des Sultans wurde vorgenommen.

Konstantinopel, 26. Jan. In der bereits seit einiger Zeit vorbereiteten Antwort auf die letzte Note der Kremlschicht, die den beteiligten Mächten im Laufe dieser Woche übersandt werden wird, erklärt die Note, sie könne die Beibehaltung des jetzigen Status quo auf Kreta nicht annehmen...

Uthen, 26. Jan. Auf den schriftlichen Protest des französischen Gesandten wurde der Gesandtschaft betr. die Monopolisierung der Explosivstoffe zurückgegeben. Die Verhandlungen, um die Militärflotte zu bewegen, sich unter gewissen Bedingungen aufzulösen, werden fortgesetzt.

Handel und Verkehr.

* Mannheimer Effektenbörse vom 25. Januar. (Offizieller Bericht.) Heute notierten: Brauerei Eichbaum 100, 111 B., Ludwigsw...

Schneelast größtenteils eingestürzt. In einem Gasthaus an der Bergstraße über den großen St. Bernhard wurde der Besitzer in seinem Bett von einer Staublawine getötet.

Rom, 26. Jan. (Tel.) Ein großer Teil Italiens ist von Unwettern heimgejagt worden. In der vergangenen Nacht und heute vormittag sind in Rom wolkenbruchartige Regengüsse niedergegangen.

Palermo, 26. Jan. (Tel.) Seit zwei Tagen wütet ein heftiger Sturm, der allenthalben viel Schaden anrichtet und im Telephon- und Telegraphenverkehr große Störungen verursacht.

Das Hochwasser in Frankreich.

Paris, 26. Jan. (Tel.) In der vergangenen Nacht geriet infolge Entzündung von Gasen, die in den überschwemmten Lagerräumen durch Verbindung von Wasser und Säuren sich gebildet hatten, eine Effigfabrik in Brand.

Insgesamt sind jetzt infolge der Ueberschwemmungen 2657 Telephonverbindungen in Paris unterbrochen; ebenso zahlreiche Verbindungen sind mit der Provinz gestört.

häfener Aktienbauereicartien 224 B., Mannheimer Aktienbauereicartien 135 G., Brauerei Sinner, Grünwinkel, 246 G., Franfona, Süd- und Württemberg, Aktien 1040 G., Bad. Assekuranz-Aktien 1560 G., 1580 G., Akt.-G. für Seilindustrie 140 B., Waggonfabrik Ruck's Aktien 120 G., Fortland Zementwerke, Seidberg, 145 B. und Rhein. Schuld-Aktien 124.50 B. Tendenz: ziemlich fest.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Todesfälle:

22. Januar: Friedrich Sachs, Oberlieutenant a. D., ledig, alt 70 Jahre; Salomea Bido, alt 70 Jahre, Witwe des Maurers Alois Bido. — 23. Januar: Karl Müller, Senatspräsident a. D. und Geheimrat, ledig, alt 88 Jahre; Emilie Eitlinger, alt 59 Jahre, Witwe des Fabrikanten Theodor Eitlinger. — 24. Januar: Gustav Radloff, Buchdruckereibesitzer, ledig, alt 66 Jahre.

Weiterbericht vom Schwarzwald.

Untermarkt, 26. Jan. 70-80 Cm. Schneec. 6 Grad Kälte. Etbahn sehr gut. — Rühlstein, 26. Jan. 80 Cm. Schneec. 4 Grad Kälte. Etbahn sehr gut. 30. Januar Wetterläufe. — k. Triberg, 26. Jan. (Privattele.) Die Schneehöhe beträgt hier 60 cm bei fortwährendem Schneefall. Die Etbahn ist gut; die Hofwälder Rodelbahn tadellos. Der Sturz beginnt am 27. Januar. — # St. Blasien, 24. Jan. Temperatur morgens 3 Grad unter Null. 50 Zentimeter Neuschnee, Gesamtschneehöhe 70 Zentimeter. Stiefelände vorzüglich, Rodelbahn in gutem Zustande. Es schneit weiter. — Felsberg, 26. Jan. 110 Cm. Schneec. 7 Grad Kälte. Etbahn gut.

Witterungsbericht vom Kurhaus Gudenau.

Bekannt gute Lage für Winterport u. Kuren. Großes Lebungs-feld u. Sprunghalle direkt beim Hotel. Elektr. Licht u. Zentralheizung in allen Räumen. Telel. 13 (Gabel B.). — Gudenau, 26. Jan. 60-70 Cm. Schneec. 6 Grad Kälte. Etbahn vorzüglich.

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafenpegel. 25. Jan. 3,34 m (24. Jan. 3,38 m), Schaffhausen, 26. Jan. Morgens 6 Uhr 2,78 m (25. Jan. 2,92 m), Aehl, 26. Jan. Morgens 6 Uhr 3,52 m (25. Jan. 3,68 m), Mainz, 26. Jan. Morgens 6 Uhr 5,96 m (25. Jan. 6,40 m), Mannheim, 26. Jan. Morgens 6 Uhr 6,48 m (25. Jan. 7,18 m).

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.) Mittwoch den 26. Januar: Apolltheater. 8 Uhr Varieteeinzelvorstellung. „Friedrichshof“. Heute Abend 8 Uhr Konzert der rumänischen Kapelle im Gartenfaal. Fußballklub Alemannia. Spielerversammlung. Gabelob. Stenogr.-Verein. 9 Uhr Vereinsversammlung in der Rose. Gustav Adolf-Frauen- u. Jungfrauenverein. 3/4 U. Vortr. Stephanienfr. 1. Karlsruh. Apolltheater. 9 Uhr Monatsversammlung im Landstneth. Koloosseum. 8 Uhr Vorstellung. 1. Mandolinengesellschaft. 8 1/2 U. Anfänger-Probe. Alte Brauerei Pring Mandolinklub. 8 1/2 Uhr Probe für Altive im Palmengarten. Wandertourer. 8 1/2 U. 1. U. Herrr. 3. 5 U. Mädch. Sophtenfr. Stenogr.-Verein Stolze-Schlegel. 8 1/2 U. Vereinsabend, Palmengarten. Theosoph. Gesellschaft. 8 1/2 Uhr Vortrag in der Eintracht. Turngemeinde. 8 1/2 Uhr Damenabteilung B. Götteschule, Gartenfr. Turngesellschaft. 8 1/2 Uhr Hauptversammlung im Lokal.

Nasse Schlagseiten

feuchte Wohnungen, Keller etc. werden unter Garantie staubtrocken durch Ceresit D. R. P. Wunnersche Bitumenwerke, G. m. b. H., Unnai, W. la Referenzen. Katalog gratis.

Winterkur für Lungenkranke

„Schwarzwaldheim“ Schönbörg b. Wildbad 650 m ü. d. M. Physikal. diätet. Heilverfahren. In geeigneten Fällen spezifische Tuberkulinbehandlung. Spezialistische Behandl. von Erkran. der oberen Luftwege. — Zentralheiz. Lift. Preise von 7-10 Mk. p. Tag. Prosp. frei. 10668a Leitender Arzt: Dr. med. Litzner.

Santkrankheiten

Bei Hautkrankheiten aller Art empf. Arzt. Autor. v. herbor. Wier. Obermeyer's Herba-Seife. Zu hab. in allen Apoth., Drog. u. Wark. r. r. 31. 1) Ufr. u. 1. 100a

Der Gesamt-Auslage heutiger Nummer liegt ein Prospekt der Tuchfabrik Otto Schwetisch, Götlich bei und werden die Leser auf diese gute und billige Bezugsquelle aufmerksam gemacht. 760a

12 000 Einwohner ihre Wohnungen. Die Rhone steigt weiter. Viele Uferbewohner in der Nähe von Auzerz haben ihre Wohnungen gleichfalls verlassen.

Paris, 26. Jan. (Tel.) Das Hochwasser der Marne erreicht bei Alfortville teilweise die erste Etage der Häuser. Seit gestern vormittag sind 3000 Personen auf Booten gerettet worden, 3000 Personen konnten sich selbst retten, 10 000 sind noch zu bergen. Zwei Greisinnen sind ertrunken, auch werden zwei Straßenarbeiter vermisst.

Paris, 26. Jan. (Tel.) Der Marineminister hat aus Savre und anderen Hafenorten Rettungsbote nach Jork und Alfortville beordert, um an den Bergungsbereiten teilzunehmen. 600 Hochwasser wurden in einem früheren Seminar untergebracht. Das Hochwasser steigt immer noch. In vielen Orten sind die Einwohner geflüchtet. Infolge des weiteren Anwachsend der Nebenflüsse der Seine wird befürchtet, daß der Fluß während der Nacht um weitere 40 Centimeter steigt.

Ueber frühere Wasserkatastrophen in Paris berichtet unter 1. K. Korrespondent. Das erste Hochwasser dieser Art wird aus dem Jahre 583 gemeldet. Damals unterte man von dem Fluße, dessen Bett noch weiter war als jetzt, bis zu der Stelle hinauf, wo sich heute die Porte Saint-Denis erhebt. Dann wird von einer Wasserflut im Jahre 1206 berichtet, in der die Häuser der Cité zwischen den beiden Seinearmen bis in die zweiten Stockwerke von Wasser heimgejagt wurden. Im Jahre 1281 wurden alle Pariser Brücken, die aus Holz gebaut waren, vom Strome mit fortgerissen. 1297 ließ Philipp der Schöne nach einer neuen Ueberschwemmung am linken Ufer eine Mauer von den Grands Augustins bis zum Nese-Turme bauen und hier wurde 1313 der erste Quai angelegt. Im Januar 1408 erreichte das Wasser die linksufrige Rue Saint-Andre-des-Arts und im Juli 1612 soll es auf die Höhe von 9.82 Meter gestiegen sein. Vom 3. Januar 1802 wurde sie auf 8.80 Meter beim Pont-Royal angegeben. Dann wurden im 19. Jahrhundert verzeichnet große Ueberschwemmungen in den Jahren 1807, 1836, 1850, 1856, 1866, 1872, 1876, 1880, und 1896.

**Abonnement-Konzerte
des Grossherzoglichen Hoforchesters.**

Anlässlich des nächsten Hofballets musste das V. Abonnement-Konzert verlegt werden.
Das V. Abonnement-Konzert findet nunmehr am **Mittwoch den 2. März**, das VI. und letzte Abonnement-Konzert am **Mittwoch den 6. April** statt. 1365
Der Konzert-Vorstand.

Gustav-Adolf-Frauen- u. Jungfrauen-Berein.
Mittwoch den 26. Januar, um halb 4 Uhr, Versammlung Stephanienstraße 22. Vortrag des Herrn Hofdiakonus Lic. Kauter über: „Gordon, der Held von Kartum“. Fischer. 1389.2.2

Privatspargesellschaft in Karlsruhe.
Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher werden gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen
Dienstag den 25. Januar, morgens von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
Mittwoch den 26. Januar, desgl.
Donnerstag den 27. Januar, desgl.
in unserem Kassenlokal, Karlstraße 40, wieder ausgefolgt.
An diesen 3 Tagen können Spareinlagen wieder angenommen noch zurüdbezahlt werden. 1288.3.3
Karlsruhe, den 22. Januar 1910.
Der Verwaltungsrat.

Handelsschule „Germania“
Karlsruhe i. B. Karl-Friedrichstr. 1 Pensionat.
Telephon Nr. 505.
I. Drei- und sechsmonatl. Handels-Fachkurse.
II. „ „ „ Post- u. Eisenb.-Dienst-Examen.
Gegründet 1903. Prospekte kostenfrei.
Hervorragende Erfolge. Gute Verpflegung.
Strenge Aufsicht. Dir.: Karl Kramer.

**Geheime Familien- und Heirats-
Geschäfts- und Vermögens-
Auskünfte**
Ermittlungen, Beobachtungen erledigt überall zuverlässig
Ersstes Karlsruher Detektiv-Institut
Karlsruhe i. Baden, Kaiserstrasse 183, 1. Treppe.

**American Bar
Weinrestaurant
Maxim, 16 Herrenstr. 16**
Neu eröffnet. Neu eröffnet.
Vornehmstes u. elegantestes Lokal am Platz. 674*

Tätowierungen
beseitigt in 1/2-Stündiger Behandlung unter Garantie, ohne Stechen, Eitern, ohne Verband, ohne Berufsstörung, durch mein bisher unerreichtes indisches Mittel. Vormittags bis 12 Uhr, nachmitt. 2-7 Uhr
38322 Zähringerstraße 25, eine Treppe.

Färberei u. chem. Waschanstalt
vorm. Ed. Printz, A.-G.
reinigt in kürzester Frist
Masken-Kostüme
Fräcke, Herrengarderobe aller Art etc.
Kaiserstr. 65, 193, 245,
Kaiserallee 31, Erbprinzenstr. 10,
Ludwig-Wilhelmstr. 11, Schützenstr. 8,
Werderstrasse 35. — Telephon Nr. 63.

TAFEL-BESTECKE
Schreibbesteck
Kaffeeöffel, 6 Stück im Etui von Mk. 4.— an
Ebiöffel, 6 Stück Mk. 8.— an
empfehlen
Christ. Fränkle, Goldschmied,
Karlsruhe, Kaiserpassage 7 u. 8. 1880

Vorzügliches Brennholz
kurz gesägt Hartholz, ungespalten 50 Pfg., gespalten 1 Mk.
ab Werthof; ins Haus gebracht mit entsprechendem Aufschlag 1270*
Süddeutsche Fournierfabrik, G. m. b. H.
Werderstraße 7.

Voranzeige:
Unsere
Weisse Woche
beginnt
Montag, d. 31. Januar
Geschw. Knopf.

Sonderverkauf

von Donnerstag den 27. Januar bis einschl. Samstag den 5. Februar.

Während desselben sind zurückgesetzte Waren aller Abteilungen zu **ausserordentlich billigen Preisen**

aufgelegt. Ausserdem bewillige ich auf alle anderen couranten Lagerwaren

10% Rabatt oder **doppelte Rabattmarken.**

Günstigste Einkaufsgelegenheit für

Brautausstattungen, Weißwaren, Herrenwäsche u. Trikotagen.

A. H. Rothschild

Kaiserstr. 167. Spezial-Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft. Telephon 1556.

Geld Darlehen
erhalten Sie 38213
Yorkstraße 45, 4. St.
Sprechstunde: 9-6 Uhr.

Telegramm!
Wegen großen Warenbedarfs erzielen die in Verleihen stehenden hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel u. f. w. Bilitate genügt. 38005.3.3
J. Gross, Wackgrafenstr. 16.
Mastentostium, neue Bernerin, zu verleihen. Kronenstr. 17a, 4. St., neb. Kaiserautomat. 38078

Mastentostium,
„Gänsefiesl“, wenig getragen, so wie ein getragener Ueberzieher sind billig zu verkaufen. 1404.2.1
Mademiestr. 23, parterre.

Sehr originell. Maskenkostüm
ist preiswert zu verkaufen. 38200
Ludwig-Wilhelmstr. 3, 3. St. Hs.
Hübsches Mastentostium
ist billig zu verkaufen. 38162
Georg-Friedrichstraße 32, II, links.

Break,
Ein neues Break, geeignet für Messer, hat billig zu verkaufen
Wilh. Würth, Wagner,
Karlsruhe-Rüppurr, Langestr. 11

Wegen Wegzug sofort zu verkaufen:
1 elegantes Buffet, 1 Schrank, 1 Sofa, 1 eis. Bett, 1 Schneidertisch, 1 kleiner Tisch, 1 schöner großer Herd, wenig gebraucht, 1 Fruchtpresse, verschiedene Balken etc.
Näh. Zähringerstr. 60, III. 188

Maskentostium echt schön Bernerin für bessere Herren empfiehlt
11768* Erbprinzenstr. 28, 3. Et., I.

2 flam. Gasherd, aut erhalt. Billig zu verkaufen. 38107.2.2
Karlstrassenstr. 2. 1. Et.

Stenographen-Verein
Stolze-Schrey.

Jeden Mittwoch, abends 7 1/2 Uhr Vereins-Abend im Palmengarten (Herrenstr.). Um zahlreiches Erscheinen bittet Der Vorstand.

Stenographenverein „Gabelberger“ gegründet 1872.

Lpm Udsch
Jeden Mittwoch, abends von 9 Uhr ab, im Nebenraum des Gasthauses „zur Rose“ am Kaiserplatz Vereins-Versammlung. Jeden ersten Mittwoch im Monat Monats-Versammlung.
18879 Der Vorstand.

Mandoline-Klub Karlsruhe.
(Kotal Palmengarten, Herrenstraße)



Heute abend 7 1/2 Uhr: Probe.
Der Vorstand

Sonntag den 29. Januar 1910: Kostümfest im „Palmengarten“.

I. Karlsruher Kynologenklub unter dem Vorsitz von J. S. D. der Großherzogin Luise von Baden.

Seite abend 9 Uhr Monatsversammlung im Landstrecht
Sundfreunde immer willkommen. Stets Begutachtung von Hunden.
Der Vorstand.



Fischhalle Bechtel

Herrenstr. 15, Nähe Kaiserstraße. Heute frisch eingetroffen in blutfrischer Ware direkt von holländischer und dänischer Seefischen: Schellfische, prima Qualität, Spiegelware Rfd. 60 Pfg. Cablian, hochfein, Rfd. 40 Pfg. Seelachs, Seaal Rfund 40 Pfg. Backschellfische Rfd. 25 u. 30 Pfg. Grüne Deringe Rfund 25 Pfg. Schollen, Rotzungen Rfd. 70 Pfg. Hochfein, Weißbutt Rfund 1.50 Pfg. Seelachs (Schubart) Rfd. 50 Pfg. Büdlinge, schöne große, 3 Stück 20 Pfg., kleine Stück 5 Pfg. Aelzer Spytten Rfd. 30 Pfg. Geräuch. Schellfische Rfd. 40 Pfg. Ger. Seaal Seelachs Rfd. 50 Pfg. Deringe in Gelee Rfd. 15 Pfg. Seaal in Gelee Rfd. 20 Pfg. Thier. Stangenkäse Stück 10 Pfg. Sarses Rischen 3 Stück 10 Pfg. Täglich von 4 Uhr ab: frisch gebad. Fische Rfd. 50 Pfg. in feinsten Zubereitung 1908 Fischotelets, gebaden, Rfd. 60 Pfg. Delikatess-erster Ranges. Donnerstag und Freitag Fischstand auf dem Ludwigsweg.

Am 22. Jan. wurde auf dem Wege von der Marienstr. nach dem kath. Gesellenhaus 1 Damentasch. m. Ketten verloren.
Gegen Belohnung im Fundbüro abzugeben. 93197

Gebrauchter Lehnstuhl für einen Kranken zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 93185 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen: 1 komplett. Bett, nupbaum poliert, Bettstommode, 2 grüne Blüschentisch, Buffet, rund. Ausziehtisch, Servietentisch, Stommode (Wiedermeierstil) und einiges andere. (93165) Kaiserstr. 229, II.

Dunkelblauer Promenadenwagen mit Gummi billig zu verkaufen. Amalienstraße 71, II., Einzahlung Leopoldstraße. 93128

Maskenkostüme, Zigeunerin u. Carmen, preiswert zu verkaufen. 93211 Kriegsstraße 151, II.

Maskenkostüm, Fantasie, sehr hübsch u. wie neu, preiswert zu verkaufen. 93209 Roffstr. 9, II. links.

Feines Maskenkostüm (Bage) billig zu verkaufen. 93225 Kurbenstraße 4, part. r.

Kanarienvogel zu 7 u. 8 Mark, weibchen 2 Mark, verkauft J. Maurer, Blumenstr. 3, Durban 4 St. 93182

Karlsruhe. II. Städtischer Maskenball
in den festlich beleuchteten und geschmückten Sälen der Festhalle
Samstag den 5. Februar 1910.
Preiskrönung von Einzelkostümen u. Gruppen. Gesamtwert aller Preise 1100 Mk. bar.
Zwei Ballorchester: Die Kapelle des 1. Bad. Leib. Grenadier-Regiments Nr. 109 und die Kapelle des Feld-Art. Regis. Nr. 50.
Anfang 8 Uhr. Ende 4 Uhr. 1307

Gesangverein CONCORDIA
e. V.
Sonntag den 30. Januar 1910, abends 8 Uhr, im grossen Saale der Festhalle:
Maskenball.
Saalöffnung 7 1/2 Uhr.

Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem Anfügen freundlichst ein, dass zur Eintrittsberechtigung besondere Karten erforderlich sind, die gegen Vorzeigen der Mitglieds- und Beikarten an den lt. unserm Rundschreiben nachgewiesenen Stellen unentgeltlich abgegeben werden.
Einzuführende Damen und Herren haben pro Person eine Eintrittskarte zu 1 Mk. zu lösen, welche bei folgenden Herren käuflich sind:
Josef Heck, Zirkel 14. Jakob Jäger, zum Hans Adolf Schnerr, Cigarrenh., Sachs, Karlstr. 72. Ludw.-Wilhelmstrasse 4. Ferd. Hönaack, Uhrmach., Heinrich Vogel, Cigarrenh., Lessingstrasse 8. Kaiserstr. 133 (h. d. kl. Kirche) Georg Heberle, General-Milch. Mayer, Kaufmann, agent, Nelkenstr. 29. Schützenstrasse 39.
Am Abend selbst gelöste Karten kosten Mk. 1.50, welche an der Abendkasse erhältlich sind.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass in den Saal keine Tische gestellt werden dürfen. Kinder und unbotmässig Angezogene bitten wir, der Veranstaltung fernzubleiben.
Ohne die für den Maskenball besonders ausgestellten Eintrittskarten hat niemand (ohne Ausnahme) Zutritt. 1215.2.2
Der Vorstand.

Eintrachtsaal.
Heute Mittwoch den 26. Jan. 1910, abends halb 9 Uhr:
Oeffentlicher Vortrag
des Herrn Dr. Rudolf Steiner, Berlin

Buddha u. Christus
Nach Schluss des Vortrags: Fragenbeantwortung. Eintrittskarten zu 2 Mk., 1 Mk. (nummerierte Plätze) und 50 Pfg. sind zu haben: Buchhandlungen J. Linck u. W. Jahraus, sowie an der Abendkasse. Es ladet höflich ein. 1170.2.2
Theosophische Gesellschaft, Zweig Karlsruhe.

Apollo-Theater Mannheim.
Donnerstag den 27. Januar 1910 anlässlich des Geburtstages S. M. Kaiser Wilhelm II.:
Grosse Fest-Vorstellungen
Nachmittags 4 Uhr kleine Preise.
In beiden Vorstellungen **Otto Reutter.**
Montag den 31. Januar: 775a
Leiztes Auftreten u. Ehren-Abend für Otto Reutter.

Frankeneck.
Täglich von 8 Uhr ab: 1405
Konzerte des Damenorchesters „Iser“.
Kaisers Geburtstag:
4 und 8 Uhr: Konzerte. Eintritt frei!

Zeichnungen Zu verkaufen
jeder Art werden billig angefertigt. Offert. und Nr. 93163 an die Exp. der „Bad. Presse“.
ein neuer Tischendwan, sehr gut gearbeitet, billig. 93004
Gartenstraße 8a, Stf. II., r.

Weisse Woche!
Vom 27. Januar bis 5. Februar kommt ein Posten lackierte Herde zu herabgesetzten Preisen zum Verkauf und gebe auf diese sowie auf sämtliche Artikel meines reich sortierten Lagers während dieser Zeit
doppelte Rabattmarken oder 10% Rabatt in bar
und empfehle besonders Glas-, Porzellan-, Holz- u. Bürstenwaren.
Kohlenherde, emailliert und lackiert, Gasherde, Gaslampen, Petroleumlampen, ff. dekorierte Ofenschirme und Kohlenkasten.
Voll dampf-Waschmaschinen, Wring-Maschinen, Fleisch-Maschinen, Butter-Maschinen, Spülmaschinen, Aluminium-, Kosmos- u. Email-Kochgeschirre.
Speise-, Kaffee-, Likör-, Bier-, Wein- u. Waschs-service, Kuchen-Garaturen, Kuchen-Uhren, Nickelwaren, Silberware und Solinger Bestecke.
Kochkisten, eigenes Fabrikat. 1375
Haus- und Küchengeräte, Herdlager, Werderplatz 36, Telephon 1685. Klauprechtstrasse 2, Telephon 2749.
N. Hebeisen,
Günstigste Gelegenheit für Brautleute.
Gekaufte Gegenstände können bis zum Bedarf aufbewahrt werden. — Prompter Versand.

Konrad Schwarz Teleph. 352
nur Waldstrasse 50
Sanitäre Anlagen u. Beleuchtung.
Werkstätte für Sanitäre Anlagen u. Reparaturen bei billigster Berechnung. - -
Grosses Lager. * Rabattmarken.

Grossh. Hoftheater Karlsruhe.
Mittwoch den 26. Januar 1910.
74. Vorstellung ausser Abonnement.
Zu ermäßigten Preisen.
Die Jungfrau von Orleans.
Trauerspiel in 5 Akten, nebst einem Vorspiel, von Schiller.
Regie: Otto Kienker.
Personen:
Karl der Siebente, König von Frankreich. Felix Daumbach
Königin Isabeau, seine Mutter. M. Frauendorfer.
Agnes Sorel, seine Geliebte. Effe Noorman.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund. Joseph Mark.
Graf Dunois, Bastard von Orleans. Fritz Herz.
La Hire, Königl. Karl Lefer.
Du Guescl, Offizier. O. Kienker.
Erzbischof von Rheims Karl Dapper.
Gastillon, ein burgundischer Ritter. Eduard Schüller
Raoul, ein lothringischer Ritter. Hugo Höfer.
Talbot, Feldherr der Engländer. W. Wasserermann.
Bionel, englische / Graf Meves.
Jostoff, Anhänger W. Gemmede.
Montgomery. Franz Wahl.
Ein englischer Herold. Franz Wahl.
Ein Ratsherr von Orleans. Ab. Gallego.
Thibault d'Arc, ein reicher Landmann. Wilh. Kempf.
Johanna. seine Gdith Delland.
Margot. Tochter. Alwine Müller.
Louison. Marie Genet.
Raymond. deren Fritz Krones.
Catherine. deren Herm. Venedict.
Claude Marie. Freier. Jos. Bröckinger
Bertrand, ein Landmann. W. Korth.
Ein Köhler. Ludw. Schneider.
Ein Weib. Magdal. Bauer.
Ein Bube. Wilhelm Schneider.
Ein Page des Königs. Leon. Dreißiger.
Erster. Max Schneider.
Zweiter. englischer. Alb. Höfchinger.
Dritter. Soldat. Heinrich Blauf.
Vierter. Hugo Bauer.
Französische, englische und burgundische Ritter und Soldaten. Geistlichkeit. Hofherren und Damen. Vagen. Marichälle. Herolde. Königl. Kronbediente und Trabanten. Magistratspersonen. Volk.
Die Handlung geht an verschied. Orten in Frankreich im Jahr 1430 vor.
Anf. 8 Uhr. Ende nach 11 Uhr.
Saffe-Eröffnung 7 Uhr.
Ermäßigte Preise.

Maskenkleider
aller Art werden in kürzester Zeit aufs sorgfältigste gereinigt in der Chem. Waschanstalt Printz.

Ski-Tour in die Schweiz nach Andermatt
(1444 m über dem Meere im Gotthardgebiet), ausgezeichnete Schneeverhältnisse, Wintertourort, ideale Lage, prächtiges Klima, großartige Ski-Felder, Model- u. Schlittschuh-Bahnen. Gelegenheit zu einzigartigen Excursionen. Skifurie durch bewährte Militär- u. Zivil-Führer. Sportliche Veranhaltungen, sowie Unterhaltungen jeder Art.
Abfahrt Samstag, den 5. Februar 1910
ab Basel über Zugern, Göschenen (alsdann mit Schlitten — herrliche Fahrt —) durch die Schöllenen, Teufelsbrücke, Urnerloch nach Andermatt. Aufenthalt daselbst bis Freitag, den 11. Februar 1910.
Preis der ganzen Tour: ab Basel bis zurück Basel, eininkl. Eisenbahnfahrt 3. Kl. (bei 2. Kl. Mk. 7.— Zuschlag, u. Schlittenfahrt, vorzuzig. Verpflegung u. Unterkunft in Hotel 1. Ranges (Zentralheizung)
Mk. 90.—
Anmeldungen nebst sofort erbeten. Ausführl. Prospekt durch Internationales Reisebüro in Strassburg im Elsass: Koblenlocherstraße 8. 768a3.1

Grosser Sonderverkauf
vom 27. Januar bis einschliesslich 5. Februar.
Die zum Verkauf gelangenden Waren sind im Preise besonders herabgesetzt, ausserdem gebe für diese Zeit noch einen Extra-Rabatt von 10 Prozent in bar.
Kochherde, emailliert und lackiert 10 Prozent
Oefen aller Art 10 Prozent
Alle Sorten Koch- u. Küchen-Geschirre, wie Emaille, Eisen, Kupfer, Messing und Aluminium **10%**
Gaskocher und Herde 20%
Lampen, Badewannen, Holzwaren, Bestecke, Löffel, Vorleger, Fleischhack-Maschinen, Butter-Maschinen, Wasch-, Wring- u. Mang-Maschinen, Messerputz-Maschinen, Glühkörper, Zylinder, Dochte, Marktaschen, Schul- und Akten-Mappen **10% Rabatt**
Besonders günstige Kaufgelegenheit für Brautleute.
Reichhaltiges Lager — nur Primawaren.
Ernst Marx
Herd-, Ofen- und Haushaltungs-Geschäft
Luisenstrasse 45. 1401

Reparaturen
an Nähmaschinen und Fahrrädern werden schnell u. bill. ausgeführt von A. Pöcher, Feinmechaniker, Pöcher-Strasse 44.

fräulein,
beides sich kurze Zeit zurückziehen will, sucht für ca. 1 Monat Unterkunft bei anständiger Familie, bei voller Pension. Offerten umgehend erbeten unter T. N. 339 postfach. Kapellenstr. 12-14, V. I. 795a2.3

Zu Bocklerfesten, Vereinsanstaltungen u. i. w. empfehle Karnevalsmitien
sehr billig und gebe auch sommernonsweise ab, also Rücknahme des nicht Verwendeten. 93231.33
Sebastian Münch, Karlsruhe, Schillerstraße 33 und Amalienstraße 59, Baden.
Auszu-leihen
7000 Mark auf 1. Hypothek. Offerten unter Nr. 779a an die Exped. der „Bad. Presse“.
Kind,
3 Jahre alt, wird in Pflege gegeben, am liebsten aufs Land. Bezahlung nach Liebererkunft. Offerten unter Nr. 93198 an die Exped. der „Bad. Presse“.
Zu kaufen gesucht: gebt., aber gut erhalt. Konzerttischer. 93174 Sophienstraße 155, IV.

Durch meinen Gelegenheitsverkauf wegen Geschäftsveränderung habe ich mein ganzes Warenlager im Preise bedeutend reduziert und biete deshalb meiner w. Kundschaft während der

Weißer Woche

außerordentliche Vorteile.

Ich empfehle u. a.:

Damenwäsche	
Hemden, Achselschluss mit Stickerei garniert aus kräftigem Hemdentuch	1.85
Hemden, Achselschluss mit Stickereieinsatz in feiner Ausführung	2.75
Beinkleider mit Maschinenfeston, gute Qualität	1.20
Beinkleider mit eleganter Stickereigarnierung	1.40

Damenwäsche	
Nachtjacken von gutem Flockkörper, mit Maschinenfeston	1.55
Nachthemden in bester Qualität und hervorragender Ausführung	3.75
Anstandsrocke, weiss, Flockkörper, mit festoniertem Volant	2.25
Stickereirocke mit breiten Stickereivolant	3.—

Tischwäsche	
Reinleinen Hausmacher Jacquard-Tischtücher	
138/138 138/170 138/225 158/160	Servietten
3.55 4.35 5.75 4.65	1/2 Dtz. 3.75

Bettwäsche	
Kissen, 80/80 cm mit Feston, gute Qualität	1.20
Kissen, 80/80 cm, mit feinem Hohlsaum	1.90
Betttücher, 160/260 cm, aus guter Halbleinen	5.60

Küchenwäsche	
Handtücher von Leinendrell mit roter Kante 1/2 Dtzd.	3.—
Handtücher, 50/100 cm, rein Leinen, beste Qualität 1/2 Dtzd.	3.40
Wischtücher, 60/60 cm, gesäumt mit Band, rot kariert, Halbleinen 1/2 Dtzd.	1.85
Gläsertücher, 60/80 cm, gesäumt u. gebändert, bewährtes Fabrikat 1/2 Dtzd.	2.45

Stückware	
Elsässer Hemdentuche, grosse Posten von	32 an
Renforcé, feinfadige Qualitäten	von 42 an
Halbleinen für Kissenbezüge, 82 cm breit	65 an
Reinleinen für Kissenbezüge, 82 cm breit	1.25
Halbleinen für Betttücher, 150 cm breit	1.30
Reinleinen für Betttücher, 160 cm breit	2.60
Handtuchdrelle, 40 cm breit	von 27 an

Herrenwäsche	
Bunte Hemden mit Manschetten	4.85
Grosse Posten Trikothemden, Jacken und Hosen bedeutend ermässigt.	

Kinderwäsche	
Grosse Auswahl in Hemden, Beinkleidern, Nachthemden u. Unterrocken.	

Trotz der sehr billigen Preise gewähre ich auf Herren- und Kinderwäsche doppelte und auf alle übrigen Waren einfache Rabattmarken oder 5% Rabatt.

Hoflieferant **Franz Perrin**, Kaiserstr. 124b.

Inventur-Verkauf

In meinem

empfehle ich:

Einen Posten kräftige Boxleder Kinder-Knopf- u. Schnürstiefel, alles Leder			
22-24	25-26	27-30	31-35
M 2.20	M 2.60	M 3.60	M 4.—

Einen Posten echt Chevreaux braune Kinder- u. Mädchenstiefel			
22-24	25-26	27-30	31-35
M 2.70	M 2.90	M 3.80	M 4.25

Einen Posten echt Chevreaux braune u. schwarze Kinderstiefel ohne Fleck, gewendet, Grösse 18-22 Paar Mk. 1.35

Einen Posten Damenstiefel, nur Nr. 36 u. 37 alles besseres Leder u. gute Verarbeitung, jedes Paar ohne Ausnahme 3.90

Einen Posten Damen-Boxleder-Schnürstiefel, kräftiger Strapazierstiefel, alle Nr., alle Weiten Paar Mk. 4.95

Einen Posten la. Boxleder-Knabenstiefel, Nr. 36-40, bequeme breite Formen, jedes Paar - spottbillig - Mk. 5.75

Wintersachen, Leder und Filz, in allen erdenklichen Sorten, so lange Vorrat, zu jedem annehmbaren Gebot.

Diverse Pöstchen Einzelpaare Herren- und Damenstiefel „kein Sortiment“, durchweg erstklassige Sachen „unter Fabrikpreisen“.

Einen Posten Lackstiefel, „Orig. Goodjean-Welt“ 7.00 für Herren und Damen, solange Vorrat, jedes Paar ohne Ausnahme

Schuhhaus Jacob Sax

17a Kronenstr. 17a.

17a Kronenstr. 17a.

Tücht. Schneiderin sucht noch auf d. Gasse u. n. auswärts. Frieda Reuss, Kaiserstr. 74, 3 Tr.

Kind, Mädchen, nicht unter 7 Jahren, wird in liebevolle Pflege genommen. Monatlich 15 Mk. Zu erf. 33202 Sophienstr. 138, 2. St. Etb.

Guten Privat-Mittagsstisch gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 33218 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Darlehen an fol. Geschäftsleute und Beamte gegen Sicherheit vom ausw. Selbstgeber. Offert. u. Nr. 781a befördert die Exp. d. Bl.

In einem vorort Karlsruhes behndliches, altes, vielbesuchtes

Restaurant

mit Gartenwirtschaft, Saal und Gesellschaftszimmern (Durchschnittsverbrauch über 700 Dtsch. Bier 4000 Str. Wein u. 700 Str. Branntwein etc.) ist umständehalber sofort zu verkaufen. Beste Gelegenheit für Brauerei. Kein Bierzwang. Offerten nur von Bewerbern (nicht Vermittler) unter Nr. 1388 an die Exp. der „Bad. Presse“.

60 PH Mercedes.

Doppelt-Deckel m. sämtl. ff. Zubehör in tadellosem Zustande, wegen baldiger Abreise ins Ausland zu annehmbaren Preise sofort zu verkaufen. Angeb. erbeten unt. F. K. 4068 an Rudolf Mosse, Karlsruhe. 1218.3.3

Schöner Herren-Anzug 10 Mk., 1 Frühjahrs-Paletot 5 „ 4 pol. Stühle auf 8 „ 1 schöner, elegant. Küchenstuhl 33227 sind zu verkaufen. Bestm. Nr. 33, im Hof.

Zu verkaufen: grünes Tuchkleid 10 Mk., sch. Jade 4 Mk., Mantel 5 Mk., Abendmantel neu 8 Mk. u. eleganter schwarzer Rod 6 Mk., alles Nr. 44. 33228 Waldhornstr. 32, 3. St. r.

Maskenkostüm (Leitige Witwe) zu verkaufen. 33226 Rab. Kaiserstr. 38, Burschladen.

Maskenkostüm, sehr schön, billig zu verkaufen. 33208 Gartenstr. 70, part. r.

Wolfshunde.

Ein Bursch, erstklassige Jungen, sind billig abzugeben. 33223 Durlacherstr. 51, Laden.

Gesangverein Badenia (E. V.)

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, die verehrl. Mitglieder von dem Ableben unseres langjährigen Mitgliedes

Herrn Jakob Bühn

ergeben in Kenntnis zu setzen. Die Beerdigung findet am Donnerstag den 27. Januar, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Zahlreiche Beteiligung erwünscht. 1251.3.2 Der Vorstand.

Versteigerung.

Freitag den 28. Januar, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden Karlsrufer Str. 28 part., aus dem Nachlass der Frau von Erhardt versteigert:

Eine reichgezeichnete eich. Schlafzimmer-Einrichtung, 2 eichene und nussb. furnierte Schlafzimmer-Einrichtungen, Schreibtische, Pfeiler-Kommode mit hohem Spiegel, Kommoden mit Marmor, Spieltisch, Esstisch, Kleiderkasten in eichen und poliert, 2 polierte Kinderbetten, 2 feine Blüdgarnituren, 2 Chaiselongue etc., 1 Mädchenherd und -Einrichtung, Vorhänge etc. 1251.3.2

B. Kossmann, Auktionator.



Eine schöne Handschrift

oder Kenntnisse in Buchführung

(einf., dopp., amerik.) können sich Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende, Damen u. Herren, in 4-6 Wochen aneignen.

Ferner empfohlen wir uns für gründliche und gewissenhafte Ausbildung in

Stenographie

(Gabelsberger und Stolze-Schrey) sowie

Maschinenschreiben

(3 erstkl. Systeme), kaufm. Rechnen, Konto-Korrentwesen, Wechsellehre, Rundschrift, Kontorarbeiten, Korrespondenz, Scheckkunde, Bank- u. Börsenwesen, Handelskunde, Handelsgeographie etc.

à Kursus 10-20 Mk. Deutsch, Englisch, Französisch

Tages- u. Abendkurse.

1368.3.1

Dienstag 1. Februar

beginnen neue Kurse.

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreiseremission.

Nachweisbar erfolgreiche kostenlose Stellenvermittlung.

Ausführliche Auskunft und Prospekt gratis durch die

Handelslehreanstalt und Töchterhandelschule „Merkur“

Karlsruhe, Kaiserstr. 113 Telephone 2018.

Best. Arl. sucht 50 Mark zu leihen ges. Büntel, Rückzahl. Offerten unter Nr. 33124 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Guruschahir.

Einstp., neu, verkauft zu 95 Mk. Bausack, Sattl, Amalienstr. 17. Reparat. werden dafelbst prompt und billig ausgeführt. 33210.2.1

Diplomaten-Schreibstift.

feine erstklassige Arbeit, sehr billig zu verkaufen. 33065.2.1 Möbelreinerei A. Betz, Wilhelmstr. 1.

Ein gut erhaltenes Kostüm

(Singerin) ist billig zu verk. 33207 Vestf. Nr. 40, IV.

Rassenhunde.

2 deutsche Boxer, goldgehr., 1 u. 1/2, 1 u. 1/2, 1 Jagdhund, 1 3/4, 1 Löwenpug, 1 3/4, Hiesch, 1 raubb. Fox, 10 Mk. alt, 1 Rotweiler, 2 3/4, alt, 1 edeltes Smeragvischen, 1 Jahr alt, verkauft, tauscht Eberle, Kniezingen. 33228

Abschlag!!

Sauerkraut Pfd. 7 Pfg.

Brühbohnen Pfd. 20 Pfg.

Salzbohnen Pfd. 17 Pfg.

Frankfurter Würstchen Paar 24 Pfg.

Erbisen, gelbe Pfd. von 20 Pfg. an

Erbisen, grüne Pfd. von 25 Pfg. an

Linsen, große Pfd. von 14 Pfg. an

Bohnen Pfd. 18 Pfg.

Zwetschgen Pfd. 23, 25, 28 Pfg.

Dürrobst gem., f-beliebt, Pfd. 25 u. 35 Pfg.

Kranzfeigen Pfd. 23 Pfg.

Datteln Pfd. 35 Pfg.

Dampfpfäfel Pfd. 58 Pfg.

Aprikosen Pfd. 60 Pfg.

Kirschen Pfd. 28 Pfg.

Alles nur in best. fahender 1192 Ware bei 2.2

Bucherer

in den bekannten Verkaufsstellen.

Kapitalisten

hält sich zur kostenfreien Anlage v. Hypothekengeldern bestens empfohlen 1777*

August Schmitt,

Hypotheken- und Bankkommissionsgeschäft, Karlsruhe, Hirschstr. 43, Telephone 2117.

Zu kaufen gesucht 1/2, 1/4 P.S. Gas- oder Dampfmaschine. 33111.2.2 Sophienstr. 112, 4. St.

Carl Schöpf

Marktplatz.

Doppelte Rabattmarken

10% Barabzug 10%

auf sämtliche

Weisswaren

Damen- und Kinder-Wäsche

Aussteuer-Artikel

Kleiderstoffe

Blusenstoffe

Herren-Anzugstoffe

Flanelle

Baumwollwaren

Schwarze, weisse und farbige **Kleiderstoffe**

für **Konfirmation und Kommunion**

solide modernste Webarten, extra vorteilhafte Posten.

Donnerstag, 27. Januar: Beginn meines

Sonder-Verkaufs

Weisse Woche.

Trotz der grossen Preissteigerungen aller Manufakturwaren biete ich Qualitäten von ganz hervorragender Güte und Billigkeit, so dass jeder Einkauf „während der Weissen Woche“ eine ganz ausserordentliche Ersparnis bedeutet.

In

Damen- und Kinder-Konfektion

ist die Auswahl sehr gross und die

Preise ganz bedeutend herabgesetzt.

Jede Besichtigung ist lohnend und unverbindlich.

1886

Von Donnerstag den 27. Januar bis einschließlich Samstag den 5. Februar gebe ich auf sämtliche

Herren- u. Knabenkleider
doppelte Rabattmarken
oder 10% in bar.

Leonhard Gretz,
Marienstrasse 27. 1878

Zwetschgen,

extragrosse calif. Früchten, Aprikosen, Würstlicher Birnenkörnchen, Damaszener, Brännellen, Kirichen, sowie gemischtes Dürrobfst in feiner Mischung empfiehlt 980.10.8 W. Erb, am Lidellplatz.

Raten-Zahlung!

Ein grösseres Maßgeschäft liefert an kreditfähige Herren elegante Kleidungsstücke unter Garantie für guten Sitz ohne Preisaufschlag bei monatlicher Zahlung. Offerten unter Nr. 17895 an die an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Ein eleganter Domino sehr billig abgegeben. 88037.2.2 Birtel 33, 2. Stod.

Achtung!!

Für getragene Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel etc. zahle die höchsten Preise. 22989.3.3 J. Stieber, Markgrafenstrasse 19. Telefon Nr. 2477 im Hause.

Tafel-Obst.

Bis zu 200 Btr. Beber-Heinetten u. Goldbarmänen, sowie Koche u. Backäpfel sind billig zu verkaufen. Schützenstrasse 42. NB. Wird auch pfundweise abgegeben. Eine Partie Diwans in Roquette u. Lachsen, solid gearbeitet, per Stück 85 Mk., nur solange der Vorrat reicht. 1154 10.5 Kronenstr. 32, Rüdgebäude.

Eier, Eier, Eier

Garantiert frische Trink Eier m. Kontrollstempel versehen, liefert im Auftrag der badischen Eierabfahrgenossenschaften bei Abnahme von 80 Stück franco ins Haus zu herabgesetzten Preisen. 1052.2.2 Genossenschafts-Verband Bad. landw. Vereinigungen Entlingerstr. 59. Teleph. 279

Bündelholz

großer Bündel 12 3

Union-Brikets

7 Stück 10 3

Bügelkohlen

2 Pfd.-Paket 15 3

Pfannkuch & Co

G. m. b. H. in den bekannten Verkaufsstellen.

Rohlen u. Koks

nur erstklassiger Qualitäten, namentlich la. englischer u. Ruhrer Hausbrand-Rohlen liefert zu billigen Preisen 16604* Süddeutsche Rohlen-Handelsgesellschaft m. b. H. Friedrichsplatz Nr. 11. Telefon Nr. 665. Annahmestelle Weierheim: E. Eberle, Breitstrasse 91.

Für Fußleidende

Nationelle Versicherung für abnorme, sowie fränke und empfindliche Füße, fertigt unter Garantie. J. Weber, Drth. Schuhmacherei, Reiffingstrasse Nr. 20. Telefon 2561. 662* Herzlich empfohlen. Reparaturen werden abgeholt und zugestellt.

Schuhmacher, Existenz!

Gut geh. Schuhgeschäft mit Reparatur in 5000 Einz. groß. Ort in Baden zu verkaufen. Mit Mittel einige kaufend Karl. Riete f. Laden, 2 Zimmer, Küche, Veranda, Fußboden etc. nur 80 Btr. per Monat. 692a.2.2 A. Herrmann, Stuttgart, Rotenbühlstr. 7.



TEE

neuester Ernte - eigener Einkauf erprobter Qualitäten lose und in Paketen.

Gute bis hochfeine Mischungen 1.60, 2.-, 2.50, 3.-, 3.50, 4.- u. 5.- Mk. das Pfund.

Ceylon-Tee 1.60, 2.20 u. 2.40 Mk. das Pfund.

Kaiser's Kaffee-Geschäft

G. m. b. H. Europas größter Kaffee-Rösterei-Betrieb. Ueber 1000 Filialen.

Filialen in Karlsruhe: Kaiserstrasse 27, 68, 134, 243, Kriegstrasse 8, Roonstrasse 1, Werderstrasse 39. Baden-Baden, Langstrasse 6 und 40. Durlach, Hauptstrasse 62. Ettlingen, Marktstrasse 7. Rastatt, Kaiserstrasse 9. Niederlage bei Herrn Franz Schöffler, Weingarten.

Die unterzeichneten Firmen der

**Manufaktur-, Weisswaren-, Damen-, Herren- und Knaben-
Konfektion-, Kurz-, Wollwaren-, Besatz-Artikel-,
Stickerei-, Posamenten-, Herrenmoden-, Schuhwaren- und
Haushaltungs-Branchen**

Mitglieder des Karlsruher Rabatt-Spar-Vereins

veranstalten auch in diesem Jahre von

Donnerstag den 27. Januar bis einchl. Samstag den 5. Februar

gemeinschaftlich einen

Grossen Sonder-Verkauf

Weisse Woche

in ihren Artikeln.

Die zum Verkauf gelangenden Waren sind **grösstenteils** im Preise

besonders herabgesetzt,

ausserdem werden für diese Zeit

doppelte Rabattmarken oder **10% Rabatt** **in bar**
auf Wunsch gegeben.

Durch Zusammenschluss erster **Spezial-Geschäfte** obiger Branchen wird diese Veranstaltung dem tit. Publikum wiederum die **grössten Vorteile** nach jeder Richtung hin bieten.

Diejenigen Firmen, welche sich dem

Sonder-Verkauf

angeschlossen haben, sind durch einheitliche, in den **Schaufenstern angebrachte Plakate** kenntlich.

Manufaktur- und Weisswaren

Wilh. Boländer, Kaiserstrasse 121
Joh. Hertenstein, Herrenstrasse 25
Hessert & Kieser, Douglasstrasse 18
Jakob Löwe, Adlerstrasse 18a
Julius Löwe, Werderstrasse 25
Christ. Oertel, Kaiserstrasse 101
M. Schneider, Kaiserstrasse 181
J. Schneyer, Werderstrasse 53
Carl Schöpf, Kaiserstrasse 139
J. Westheimer, Kaiserpassage 2

Damen-Konfektion

Hirt & Sick Nchf., Kaiserstrasse 175

Kurz- u. Wollwaren, Stickereien

Haug & Wirth, Gartenstrasse 16a
Emil Kley, Erbprinzenstr. 25
Karl Kraut, Kaiserstrasse 27
Ebeler-Oertel, Adlerstrasse 12
Rudolf Vieser, Kaiserstrasse 153
Marie Walz Ww., Marienstrasse 83
Leopold Wipfler, Luisenstrasse 31

Handschuhe, Herren-Moden

Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstr. 179 a

Besatz-Artikel und Modewaren

Julius Strauss, Kaiserstrasse 189

Haus- und Küchengeräte

J. Bähr, Waldstrasse 51
Gebr. Wissler, Kaiserstrasse 237

Ausstattungs-Geschäfte

Geschw. Bär, Kaiserstrasse 149
C. F. Treiber, E. Bürkels Nchf., Waldstr. 48
A. H. Rothschild, Kaiserstrasse 167
Paul Roder, Kaiserstrasse 136

Herren- und Knaben-Bekleidung

Spiegel & Wels, Kaiserstrasse 76
L. & S. Dreyfuss, Kaiserstrasse 115

Schuhwaren

Jos. Bürkle, Amalienstrasse 23
H. Freyheit, Kaiserstrasse 117
Josef Götz, Schützenstr. 44
Alb. Heil, Erbprinzenstr. 2
Fridolin Rümmele, Marienstrasse 51

Pelzwaren, Herren-Hüte, Mützen

Wilh. Zeumer, Kaiserstrasse 127.

Beleuchtung und Installation

Karl Schwarz, Kaiserstrasse 150.